

Kreis-Blatt

für den Kreis Marienburg Westpr.
Erscheint Mittwoch und Sonnabend Abend.

Nr. 12.

Marienburg, den 15. Februar.

1905.

Landrätliche Bekanntmachungen.

Nr. 1. Marienburg, den 10. Februar 1904.
Die Herren Ortsschulinspektoren und Standesbeamten werden ersucht, mir von jedem in ihrem Amtsbezirk vorkommenden Todesfalle eines in den Ruhestand versetzten Lehrers unter Mitteilung des von dem Verstorbenen zuletzt beklebten Schulamts kurze Anzeige zu erstatten.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Nr. 1. Marienburg, den 6. Februar 1905.
Junge Leute, im Alter von 15 bis 18 Jahren, welche die Aufnahme in eine Schiffsjugenddivision wünschen, können sich **alsbald** in den Vormittagsstunden möglichst **Montag** und **Mittwoch** von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab beim unterzeichneten Kommando melden.

Nachstehende Papiere:

Geburtschein und
schriftliche Einwilligung des Vaters oder Vormundes
sind mitzubringen.

Königliches Bezirkskommando.

Nr. 2. Schwente-Verband.

Die Herren Bevollmächtigten der Grundbesitzer in den bei der Schwente beteiligten Gemeindebezirken lade ich nach § 12, Abs. 5 des Statuts zu einer **Generalversammlung** auf **Donnerstag** den **2. März 10 $\frac{1}{2}$ Uhr** vormittags in das **Saßhaus** zum „**Deutschen Hause**“ zu Renteich hiermit sehr ergebenst ein.

Tagesordnung:

1. Jahresabschluss und Bericht.
 2. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1905.
 3. Feststellung des Etats pro 1905.
 4. Neuwahl des Vorstehers.
 5. Neuwahl der Beigeordneten sowie deren Stellvertreter für den 1., 3. und 6. Verbandsbezirk.
 6. Festsetzung der den Vorstandsmitgliedern zu gewährenden Dienstaufwands-Entschädigungen gemäß § 8 des Statuts.
- Zugleich mache ich bekannt, daß die auf Grund der Wahlprotokolle über die Wahl der Gemeindebevollmächtigten aufgestellte **Wählerliste** bis zum **25. Februar** in meinem Dienstzimmer anlegt und etwaige Widersprüche gegen dieselbe dann erhoben werden können.

Die Herren Gemeindevorsteher wollen dieses sogleich, namentlich den Herren Bevollmächtigten, bekannt machen.

Marienan, den 6. Februar 1905.

Der Vorsteher. Dieh.

